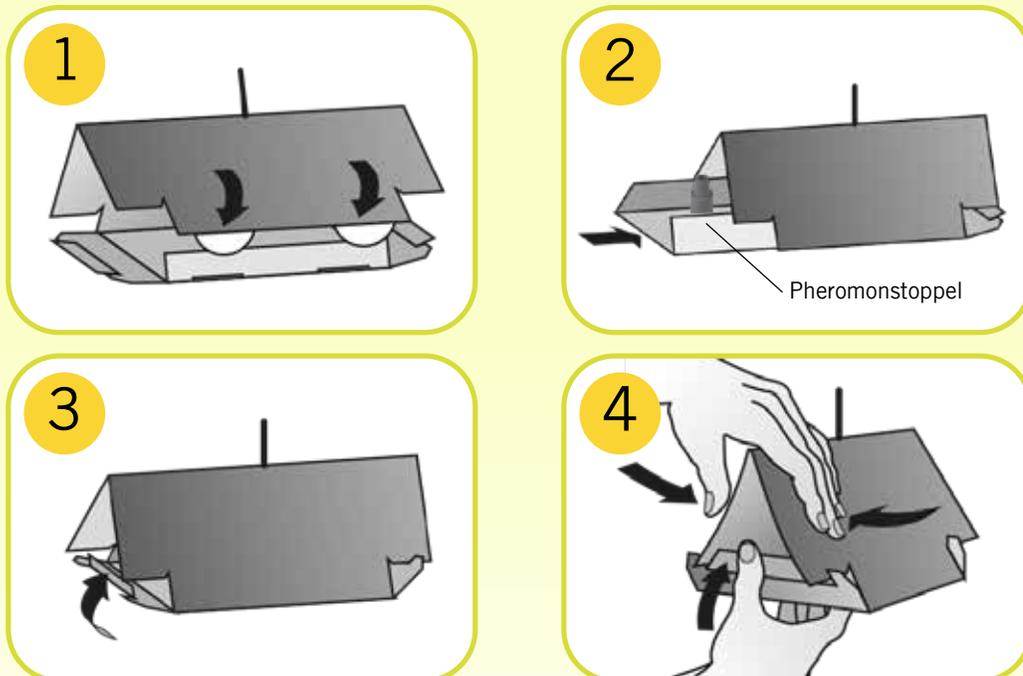


# WitaTrap® Kastanienminiermotte Komplettsset

Aufbau der WitaTrap® Delta Super Falle:



## Montage:

- 1** Fallenkörper zusammenfalten und die Befestigungslaschen seitlich in die dafür vorgesehenen Schlitze stecken.
- 2** Leimboden aus der Folie nehmen und Schutzfolie abziehen. Das Pheromon aus dem Alu-Beutel nehmen und in die Mitte des Leimbodens legen. Anschließend den Leimboden samt Pheromon (Lockstoff) mit der Klebefläche nach oben in den Fallenkörper schieben.
- 3** Seitlich die Laschen der Falle nach oben klappen und in die vorgesehenen Schlitze stecken, somit kann der Klebeboden nicht mehr herausfallen.
- 4** Schlitz stecken, somit kann der Klebeboden nicht mehr herausfallen.
- 5** Den Aufhängedraht oben am vorgesehenen Loch fixieren und die fertige Falle laut Anwendungsbeschreibung aufhängen. (siehe Innenseite)

## Inhalt: 1 Fallenset

bestehend aus: 1 Fallenkörper (WitaTrap® Delta Super Falle), 2 Leimböden (Separat verpackt!), 2 Pheromonstoppel (Separat verpackt!), 1 Aufhängedraht zur Montage und eine genaue Beschreibung.

Art.-Nr.: 360911



Weitere Fallensets bei uns erhältlich! Fragen Sie an!  
[www.witasek.com](http://www.witasek.com)

**witasek**® Witasek-Allee 2 • 9560 Feldkirchen • Tel.: +43 (0) 4276 / 3230  
Fax: +43 (0) 4276 / 2088-399 • office@witasek.com • [www.witasek.com](http://www.witasek.com)

IMPRESSUM: Herausgeber, für den Inhalt verantwortlich: witasek PflanzenSchutz GmbH. Sämtliche Inhalte wurden mit großer Sorgfalt erstellt. Druck- und Satzfehler sowie Änderungen vorbehalten. Es gelten unsere allgemeinen Liefer- und Zahlungskonditionen. Unsere AGBs finden Sie unter: [www.witasek.com](http://www.witasek.com)

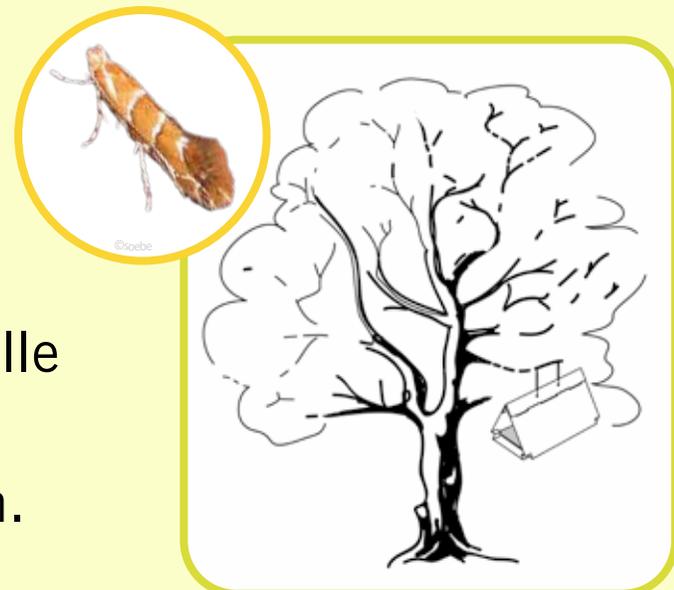


# WitaTrap® Kastanienminiermotte Komplettsset



Kastanienminiermotte (*Cameraria ohridella*)

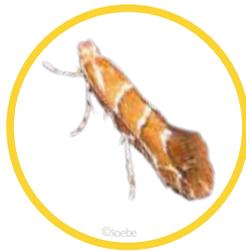
Biologische  
Lockstofffalle  
(Pheromonfalle)  
zur Befallskontrolle  
von Schädlingen  
in Ihren Kulturen.



► Genaue Beschreibung siehe Innenseite

## Kastanienminiermotte (*Cameraria ohridella*)

Schädling: Kastanienminiermotte  
 Lateinischer Name: *Cameraria ohridella*  
 Vorkommen: Kastanien, überwiegend in den Blättern der weißblühenden, gewöhnlichen Rosskastanien



### Hauptsymptome:

- Mitte Mai (nach dem Austrieb) treten die ersten kleinen hellbraunen Flecken auf den Blättern auf, die sich dann rasch vergrößern.

### Biologie:

Die Larve überwintert im abfallenden Laub. Die erste Generation schlüpft bereits Ende April/Anfang Mai aus dem Boden. Die Weibchen legen ihre Eier zur Zeit der Kastanienblüte auf die Blattoberseite ab.

Die erste Generation befällt vorrangig den unteren Kronenbereich. Nach ca. 2 Wochen schlüpfen die Larven, bohren sich in das Blatt und fressen das Gewebe zwischen Ober- und Unterseite.

Die Falter der zweiten Generation fliegen Ende Juni/Juli. Theoretisch kann es bis zu vier Generationen geben, dies ist aber oft durch den vorzeitigen Blattfall nicht möglich.

Eiablage: Weibchen legt ca. 100 Eier

Entwicklungsdauer der Larve: ca. 2 Wochen

Entwicklungsdauer der Verpuppung: ca. 2 Wochen

Hauptflugzeit der Generationen: Ende April bis August (theoretisch bis Oktober möglich)

### Eventuelle Bekämpfung:

- regelmäßige Entfernung der einzelnen, befallenen Blätter
- gründliches Absammeln und Vernichten des Falllaubes
- Insektizide (biologisch oder klassisch)
- Kastanienminiermotten Fangstreifen (www.witasek.com)



Pheromonfallen eignen sich hervorragend um Schadschmetterlinge und Schadkäfer in Ihren Kulturen zu vermindern.

### Zweck der Pheromonfallen:

- Feststellen der Populationsstärke – Monitoring bzw. Flugüberwachung – damit gezielt weitere Maßnahmen (biologische oder klassische Pflanzenschutzmaßnahmen) getroffen werden können.
- Reduzierung der Schadinsekten.

### Anwendung:

Die Falle zusammenbauen und mit dem beiliegenden Draht an einem Ast oder Pflock in Stammnähe befestigen. (*Aufbauanleitung siehe Rückseite*)

Pro Baum sind je nach Größe 1–3 Fallen empfehlenswert (man rechnet pro 30 cm Stammumfang = 1 Falle).

Die Falle zwischen Hauptwindrichtung und Baum, in Augenhöhe, aufhängen. Die Falleneingänge dürfen nicht durch Zweige und Blätter versperrt sein.

Jede Falle sollte in regelmäßigen Abständen von 2–3 Tagen kontrolliert werden. Bei jeder Kontrolle der Falle ist der Leimboden bei Bedarf mit einem Hilfsinstrument (z.B. Zweig, Holzspachtel) von anhaftenden Insekten zu säubern, damit die volle Leimfläche erhalten bleibt. Bei starker Verschmutzung, Leimboden auswechseln oder mit Soveurode Spezialleim (Sprühleim) neu beleimen.

Lockstoffstoppel und gegebenenfalls Leimboden nach ca. 4–6 Wochen auswechseln.

*\*Die Fallen sind vor dem Beginn des Falterfluges aufzuhängen.*

### Lagerung:

Bis zur Verwendung der Pheromone, diese in der Originalverpackung kühl (z.B. im Gefrierfach oder Kühlschrank), bis maximal + 4°C lagern (für Lebensmittel unbedenklich).

### Entsorgung:

Die benutzten Fallen können über den Hausmüll entsorgt werden.



Anwendungszeitraum\*

### Fallenset

Art.Nr.	Produkt
360911	WitaTrap® Kastanienminiermotte Komplettsset ( <i>Cameraria ohridella</i> )

### Nachrüstung

Bei zu starkem Fang und Verunreinigung der Klebeböden, sollten diese getauscht oder mit Soveurode Spezialleim neu beleimt werden. Die Klebeböden können einfach nachbestellt werden.

Art.Nr.	Produkt
391111	Klebeböden für WitaTrap® Delta Super - Packung mit 2 Stück
381211	Soveurode Spezialleim (Sprühleim)

Bestellungen sind bei uns per Telefon, Fax oder per E-Mail möglich:  
 Tel.: 04276/ 3230 | Fax: 04276/ 2088-399 | E-Mail: office@witasek.com